

Datum: 19.07.2022  
Telefon: 0 233-28879  
Telefax: 0 233-20652  
pizkb.kita.rbs@muenchen.de

**Referat für  
Bildung und Sport**  
Pädagogisches Institut,  
Kindertageseinrichtungen  
RBS-PI-ZKB-FB2.1

## **Strukturvorgaben für die Erstellung des Reflexionsberichts**

Der Bericht soll eine reflexive Darstellung der Situation in Ihrer Einrichtung, der gewonnenen Erkenntnisse und gemachten Erfahrungen beinhalten.

1. Seite: Nennung der Zusatzqualifikation, Name der Verfasser\*in und Datum
2. Seite: Inhaltsangabe/Struktur des Berichts

**Ansprechpartnerinnen:** Sabrina Goßling und Anna Sippl

### **Inhalte des Berichts:**

Der Reflexionsbericht muss einen Umfang von mindestens 4 Seiten DIN A 4 haben (ohne Deckblatt und Inhaltsangabe)  
Schriftart: Arial, Schriftgröße 11, Rahmen 2 cm

- **Reflektieren Sie die Situation in Ihrer Einrichtung und Gruppe mit detaillierter Darstellung in Bezug auf Ihre Aufgaben als Kooperationsfachkraft.**

Der Schwerpunkt der Reflexion soll auf sich auf die unten genannten Aspekte beziehen!

Was bedeutet die ZQ für mich und für meine Praxis hinsichtlich:

- **Lernerfahrung/en:**

1. Welche neuen Lernerfahrung konnten Sie während Ihrer ZQ sammeln? Welche Konsequenzen/Erkenntnisse ziehen Sie aus dem Gelernten?
2. Wie setzten Sie Ihr neu erworbenes Wissen in die Praxis um? (Theorie-Praxis-Transfer)
3. In welcher Art und Weise konnten Sie das Team einbeziehen?
4. Was hat sich mit diesen neuen Erkenntnissen in
  - a) Ihrer Praxis,
  - b) in der Interaktion mit den Kindern,
  - c) in der Kooperation mit den Eltern,
  - d) in der Kooperation mit der Grundschule verändert?

- **Ziele**

1. Welche Ziele hatten Sie zu Beginn der ZQ? Haben diese sich im Laufe der ZQ verändert? wenn ja, wie haben sie sich verändert?
2. Was war förderlich in der Umsetzung Ihrer Ziele?
3. Was war hinderlich in der Umsetzung Ihrer Ziele?
4. Wie zufrieden sind Sie mit der Umsetzung in die Praxis? Bitte begründen Sie Ihre Aussage.

➤ **Methoden**

1. Welche Methoden haben Sie für die Umsetzung in die Praxis kennengelernt?
2. Waren die Methoden nützlich für Sie? Wenn ja, wie hat es sich auf Ihre tägliche Praxis ausgewirkt? Wenn nein, was war hinderlich? Was hat gefehlt? Bitte begründen Sie Ihre Aussage.

➤ **Reflexion der eigenen Haltung und Rolle:**

1. Was hat sich verändert hinsichtlich Ihrer Haltung und Ihrer Rolle?
2. Woran merken Sie die Veränderungen?
3. Woran ist die Veränderung für andere erkennbar? (LK der GS, Kinder, Eltern und Kolleg\*innen)
4. Wenn Sie keine Veränderung beobachten können, was hat Sie gehindert oder was hat gefehlt?

➤ **Gibt es ein Thema das Sie vertiefen möchten?**

➤ **Welches Fazit ziehen Sie aus der ZQ?**

**Der Abgabetermin wird in den Reflexionsgruppen festgelegt.**

Die Abgabe ist persönlich, per Mail oder per Rapport möglich:

LHM-RBS-KITA-FB-O  
Sabrina Goßling  
Landsberger Str. 30  
80339 München

Mail: [sabrina.gosling@muenchen.de](mailto:sabrina.gosling@muenchen.de)